

7. „Berufsbegleitende Fortbildung in Coaching“ Juni 2010 zertifiziert durch den DBVC

Kosten und Dauer

Die Gesamtkosten der „**Berufsbegleitenden Fortbildung in Coaching**“ betragen EUR 5.900.00 zzgl. MwSt. für insgesamt 22 Fortbildungstage, bei einer Gesamtdauer von ca. 12 Monaten. Unsere Fortbildung ist durch den DBVC (Deutscher Bundesverband für Coaching) zertifiziert.

In den Kosten sind Fortbildungsunterlagen (Hand-outs) enthalten. Nicht enthalten sind alle Verpflegungskosten, Übernachtungskosten und die Anreise. Für die Buchung einer Unterkunft haben wir bei Bedarf Sonderkonditionen bei örtlichen Hotels ausgehandelt.

Das Modul „Organisationslaboratorium – Group-Relations Tavistockseminar“, findet in einem externen Tagungshaus statt. Während des Organisationslaboratoriums fallen Hotel- und Tagungskosten an.

Die Anwesenheit bei allen Präsenzmodulen wird empfohlen. Auch bei einer nur partiellen Teilnahme am Programm wird die gesamte Gebühr fällig.

Termine

Unsere Terminliste ist eine vorläufig gültige Terminliste. Wir bitten Sie um Verständnis für eventuelle Änderungen.

Modul	Termin	Gruppen
Modul Methodik & Coachingprozess	23. Juni. – 25. Juni. 2010 3 Tage	Coaching 6/7
Praxistage	17. Sept. – 18. Sept. 2010 2 Tage	Coaching 7 OE13
Modul Rollenanalyse & Beratung	28. Okt. – 29. Okt. 2010 2 Tage	Coaching 6/7 OE 13
Modul Führung Kompakt	15. Dez. – 17. Dez. 2010 3 Tage	Coaching 7
Praxistage	20. Jan. – 21. Jan. 2011 2 Tage	Coaching 6/7/8 OE 13
Praxistage	11. Feb. – 12. Feb. 2011 2 Tage	Coaching 7
Modul Organisationslaboratorium (Orglab)	04. Mai – 07. Mai 2011 4 Tage	Offenes Seminar
Praxistage	26. Mai – 27. Mai 2011 2 Tage	Coaching 7/8
Modul Abschluss & Evaluation	23. Juni – 24. Juni. 2011 2 Tage	Coaching 7
Zusatz - Modul Großgruppenkonferenzen (nicht im Gesamtpreis enthalten)	25. Nov. – 27. Nov. 2010 3 Tage	Offenes Seminar

7. „Berufsbegleitende Fortbildung in Coaching“ 2010-2011

Unser internationales Fortbildungsteam

Herr **Hüseyin Özdemir (D/TR)** (Jahrgang 1960) (**Fortbildungs-Programmdirektor**) Diplom-Ökonom, ist anerkannter „Senior Coach (DBVC)“ – Deutscher Bundesverband Coaching e.V. und seit 1992 Gründer und Geschäftsführender Partner der oezpa GmbH. Sein Tätigkeitsschwerpunkt liegt im Coaching von Führungskräften und in der Beratung von organisatorischen Veränderungs- sowie Entwicklungsprojekten (Change Management). Zuvor war Herr Özdemir als interner Organisationsberater und Coach im Stab für "Unternehmensentwicklung" des Vorstandsvorsitzenden der Schering AG tätig. Herr Özdemir hält mehrere Lehraufträge an Universitäten: Universität Berlin und an der Universität der Wirtschaft.

Frau **Barbara Scheyrer (D)** (Jahrgang 1949) ist Diplom Psychologin (USA), Dipl. Sozialarbeiterin (D) und Supervisorin DPV (Deutscher Psychologen Verband). Zertifizierte Euromoderatorin, Ausbildung in Systemischer Beratung und in verschiedenen Methoden (z.B. Großgruppenarbeit). Frau Scheyrer verfügt über Führungserfahrung in mittelständischen, in Nonprofit und in Großunternehmen. Frau Scheyrer hat als interne Beraterin für Veränderungsprozesse und für Fusionen gearbeitet. Sie hat langjährige Coachingerfahrung von Führungskräften aller Ebenen in interner und externer Rolle. Dozent und Tutor an Universitäten (USA und Deutschland).

Frau **Barbara Lagler Özdemir (CH)** ist Kauffrau, Coach und seit 1992 Gründerin sowie Geschäftsführerin der oezpa GmbH. Sie ist in Strategischer Organisationsentwicklung und der Leitung von Großgruppenveranstaltungen ausgebildet und leitet das oezpa-Institut. Frau Lagler-Özdemir begleitet nationale und internationale Unternehmen in Veränderungsprozessen und bei der Durchführung von Großgruppenkonferenzen, insbesondere arbeitet sie hierbei mit den Großgruppenkonferenzen-Methoden Open Space Technology, Future Search (Zukunftskonferenz) und World Café.

Externe Referenten

Prof. Dr. Jörg Fengler (D) ist Professor an der Universität zu Köln, (Heilpädagogische Fakultät), psychologischer Psychotherapeut, Trainer in Gruppendynamik (DAGG), Supervisor (BDP, DGsv, KLVT) und Lehrsupervisor (DGVT, DVT, GwG, ÖAGG) sowie Coach (IGC, DBVC) und Balintgruppen-Leiter (DBG).

Frau **Olya Khaleelee (GB)** ist Sozialwissenschaftlerin und arbeitete an der „London Business School“, in „Organisational Behaviour Research Group“ und als interne Beraterin und Coach in einem Multinationalen Konzern, später Leiterin der internen Beratungsfunktion. Frau Khaleelee war Direktorin von „OPUS, („an Organisation for Promoting and Understanding Society“). Sie nimmt als staff Mitglied und Direktorin an Group-Relations-Konferenzen in England, in Deutschland und in Israel teil. Ihr Arbeitsansatz basiert auf dem systemischen Verständnis und auf unbewussten Prozessen in Individuen, in Teams und in Organisationen.

Ilana Litvin (Israel), MA, MSc, Clinical Psychologist; Psychotherapist; Organisational Consultant; Executive Coach and Supervisor in private practice; Chairperson, OFEK; Israel.

Herr **Dr. Karsten Roth (D)** ist Diplom-Psychologe und als Berater im Bereich organisationaler Veränderungs- und Lernprozesse als freier Mitarbeiter für die oezpa GmbH tätig. Sein Aufgabenbereich umfasst die Entwicklung und Durchführung von Management Diagnostik und Feedback Prozessen sowie die inhaltliche Begleitung von Change Management Prozessen. Herr Dr. Roth hat zum Thema „Computerbasierte Diagnostik: Entwicklung eines online-gestützten Testsystems zur Bewerberauswahl“, erschienen bei Der Andere Verlag, Tönning, promoviert.

Prof. Dr. Gordon Strauss (USA), MD, Dept of Psychiatry, University of Louisville School of Medicine; Organizational Consultant; President, Midwest Center for Group Relations; Member, GREX; Associate, AK Rice Institute for the Study of Social Systems (AKRI).

u.a.

Je nach Themenschwerpunkt und Verlauf der Fortbildung weitere Referenten/Kunden eingeladen:

7. „Berufsbegleitende Fortbildung in Coaching“ 2010-2011

Fachbeirat oezpa

Prof. Jonathan Gosling, Direktor, Centre for Leadership Studies, University of Exeter (UK)
Prof. Dr. Dr. Thomas Schildhauer, Direktor, ieb, Universität der Künste, Berlin
Prof. Dr. Pierre Casse, Solvay Business School, Brussels

Mitgliedschaften

Deutschland

Deutscher Bundesverband Coaching
Osnabrück, Deutschland
<http://www.dbvc.de>



Deutsche Gesellschaft
für Projektmanagement e.V.
<http://www.gpm-ipma.de>



USA

- The Organization Development Institute, Ohio, USA, <http://www.odinstitute.org>
- The International Society for the Psychoanalytic Study of Organizations (ISPSO), New York, USA, <http://www.ispso.org>
- An Organization for promoting and understanding of society, (OPUS), London, UK, <http://www.opus.org.uk>

Unsere Fortbildungen werden durch die Lehraufträge an folgenden Hochschulen unterstützt:

Institute of Electronic Business,
Universität der Künste Berlin, Germany
Prof. Dr. Dr. Thomas Schildhauer, Direktor



Universität der Künste Berlin

Nordakademie, Elmshorn
University of the Economy, Germany
Prof. Dr. Arno Müller; Direktor



7. „Berufsbegleitende Fortbildung in Coaching“ 2010-2011

Referenzen:

Auswahl an Unternehmen und Institutionen, deren MitarbeiterInnen bisher an oezpa-Veranstaltungen teilgenommen haben:

Accenture. Ärzte und Apothekerbank. AgrEvo. Alcatel. AMB Generali Informatik Services. AOK. AOL. ARAG Versicherung. Aral. Arthur D. Little. ASB. Astra-Zeneca. Audi. Audi Akademie. Aventis CropScience. AWD pharma GmbH & Co.KG. AWO. Axa Colonia Versicherung. Basell Polyolefine. BASF. Bausparkasse Schwäbisch Hall. Bayerische Landesbank. Bayer Schering Pharma. Berliner Stadtreinigung. Bertelsmann. Berufsförderungswerk (BFW), Oberhausen. Bezirksregierung Düsseldorf. Bezirksregierung Münster. BDKJ-Diözese, Trier. Bilfinger Berger AG. Bosch-Siemens Hausgeräte. Bundesverwaltungsamt. Burckhardthaus, Ev. Fortbildungsinstitut. BP. Campbell's soup. Cargill Europe. Caritas Verband. Central Versicherung. Chemtura (Chemie). Cognis. Colonia-Nordstern Versicherung. Connergy. DaimlerChrysler. Debis. Deutsche Bank. Deutsche BP. Deutsche Bundesbank. Deutsche Lufthansa. Deutsche Post Express. Deutsche Telekom. Deutscher Industrie- und Handelskammertag, DIHK. Deutscher Sparkassen und Giroverband (DSGV). DG-Hyp. Dimension Data Germany. Die Tageszeitung (TAZ). Diözesan Caritasverband. DKV. Dynamit Nobel. DZ-Bank. EK-Service Group. EDS. Elcotherm Schweiz. Elenac. Engelhorn Textilien. Enrichment Technology. Ergo Versicherungen. Erzbistum Köln. Europäische Union. Evangelische Kirche in Hessen und Nassau. EWR GmbH. FiberMark Lahnstein. Flexium Papierfabrik. Friskies. Gas Versorgungsgesellschaft Rhein-Erft. GEHIS. Gesellschaft für Datenverarbeitung der badischen Sparkassenorganisation (DVG). Goldman Sachs. Gothaer Versicherung. Grolman Result Consulting. Hamburgische Landesbank. Hamburg Mannheimer. Haniel. Henkel. Henkel-Ecolab. Hessische Landesbank. Hessische Polizeischule. Hoechst. Hüls Chemie. HypoVereinsbank. IBM. Ifp Personalberatung. Indisoft. Informatik AG. Institute of Electronic Business, UdK. Janssen-Cilag. Katholische Akademie für Jugendfragen. Kommunale Datenverarbeitungszentrale Rhein.Erft.Rur (kdvz). Kreditwerk (Schwäbisch Hall/ DG-Hyp). Landesbank NRW. Landesregierung Nordrhein-Westfalen. Landeswirtschaftskammer Westfalen-Lippe. Messe Group (Industriegas). Microsoft. Mc Kinsey & Company. Nedlloyd - Logisitik. Nestlé. NRW Bank. Oberlandesgericht Hamm. Papierfabrik Lahnstein. Phonix Contact, Elektrotechnik. Plenum Management Consulting. Polizei Direktion Schleswig Holstein. Postbank IT Services. Procter & Gamble, Prestige Products. Prosoz - Consulting. Prototyp Werke. Pro 7/SAT 1. Rewe. Rhone Poulenc. R+V Versicherung. Rechenzentrum der Württembergischen Sparkassenorganisation (RWSO). Sachtleben Chemie. Saurer (Oerlikon). Schering. Schneider Electric. SEB Bank. Siemens. Sihl Schweiz. SI Sparkassen Informatik. Sparkassenversicherung Baden-Württemberg (SV). Sparkassenversicherung Informatikdienste (SVI). Spillers Latz. Staatskanzlei Kiel. Stadt Köln. Stadt Pulheim. Stadtparkasse Köln. Stadtwerke Remscheid. Stadtwerke Rhede. St. Vincenz Hospital. Südwest Rundfunk (SWR). Techem. Techniker Krankenkassen. T-Mobile. TXB Bank. Unfallkasse Rheinland-Pfalz. Unikliniken Tübingen. Unilog-Integrata. Universität der Künste, Institute of Electronic Business (IEB), Berlin. Universität Hamburg. Universität Wuppertal. Veba. Volksfürsorge Versicherungen. VW. WDV Verlag. West Deutscher Rundfunk (WDR). WestLB. WestTeam Marketing GmbH. Wfa, NRW. Witco Chemie. Wertpapier Service Bank (WPS). WWK Lebensversicherung. Zentrale Arbeitsvermittlungsstelle, ZAV, Bonn. u.a.